

**Merkblatt
für die
Wiederverwendung von Asphalt**

M WA



R2

Inhaltsübersicht

	Seite
1 Allgemeines	5
2 Begriffe	6
3 Grundsätze	7
4 Voraussetzungen für die Eignung	8
4.1 Anforderungen an die Gleichmäßigkeit	9
4.2 Verfahrenstechnische Hinweise	9
5 Verwendungszwecke	10
6 Zugabeverfahren, maschinentechnische Kriterien	10
6.1 Chargenmischanlage	11
6.1.1 Erwärmung durch die heißen Gesteinskörnungen	11
6.1.1.1 Chargenweise Zugabe	13
6.1.1.2 Kontinuierliche Zugabe	14
6.1.2 Erwärmung gemeinsam mit den Gesteinskörnungen .	14
6.1.3 Erwärmung in gesonderter Vorrichtung	14
6.2 Durchlaufmischanlage	16
7 Hinweise	17
Anhang 1: Ermittlung der maximalen Zugabemenge von Asphaltgranulat in Asphaltmischgut in Abhängigkeit von der Gleichmäßigkeit des Asphaltgranulates	18
Anhang 1.1: Nomogramm zur überschlägigen Ermittlung der maximal möglichen Asphaltgranulat-Zugabemenge in Asphaltmischgut für Asphalttrag- und Asphalttragdeckschichten gemäß TL Asphalt-StB in Abhängigkeit von der Gleichmäßigkeit der Merkmale des Asphaltgranulates	20
Anhang 1.2: Nomogramm zur überschlägigen Ermittlung der maximal möglichen Asphaltgranulat-Zugabemenge in Asphaltmischgut für Asphaltdeck- und Asphaltbinderschichten gemäß TL Asphalt-StB in Abhängigkeit von der Gleichmäßigkeit der Merkmale des Asphaltgranulates	21
Anhang 1.3: Beispiel zur Ermittlung der maximal möglichen Asphaltgranulat-Zugabemenge in Abhängigkeit von der Gleichmäßigkeit der Merkmale des Asphaltgranulates	22
Anhang 2: Regelwerke	24

Herstellung und Vertrieb:

FGSV Verlag GmbH

50999 Köln · Wesselinger Straße 17

Tel.: 0 22 36 / 38 46 30 · Fax: 0 22 36 / 38 46 40

Internet: www.fgsv-verlag.de

ISBN 978-3-939715-98-6

